SCHMALLENBERG
UNTERNEHMEN ZUKUNFT E.V.

NEWSLETTER 02|2018

Sehr geehrtes SUZ-Mitglied,

wir blicken auf viele spannende Veranstaltungen der vergangenen Monate zurück. Neben zwei Unternehmerforen und einem Unternehmerinnenstammtisch haben wir in Zusammenarbeit mit dem Einzelhandelslabor Südwestfalen einen Workshop zum Thema "Social Media - Facebook und Co." veranstaltet. Wir freuen uns über die vielen zahlreichen Besucher unserer Veranstaltungen. Das Unternehmerforum zur Datenschutzgrundverordnung und auch den Social Media-Workshop haben wir auf Wunsch und Nachfrage einzelner Mitgliedsunternehmen geplant. Sehr gerne gehen wir auch Ihren Themenwünschen nach.

In dieser Ausgabe des Newsletters finden Sie eine Übersicht über unsere aktuellen Themen und Veranstaltungen, über Neuigkeiten aus dem Stadtgebiet und bei unseren Mitgliedsunternehmen.

Besonders freuen wir uns, zwei neue SUZ-Mitglieder bei uns willkommen zu heißen, welche sich Ihnen unter der Rubrik "Neue Mitglieder" vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Annabel Hansen
Geschäftsführerin

Das lesen Sie in dieser Ausgabe:

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Spam-Mails im Namen von SUZ

- Umgang mit der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei SUZ
- Spam-Mails im Namen von SUZ

Rückblick

- 14. Unternehmerforum mit dem Systemhaus Sauerland
- 15. Unternehmerforum mit der Stadtsparkasse Schmallenberg
- Social Media - Facebook und Co.
- 10. Unternehmerinnenstammtisch zum Thema Mimikresonanz

Ausblick

- Neu in Schmallenberg

Fördermittel

- Gründerpreis NRW 2018

Neues aus dem Stadtgebiet

- Der Wissenschaftsstandort Schmallenberg stellt sich auf der Schmallenberger Woche vor
- Beteiligung von Unternehmen am Aufbau einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

Neues von unseren Mitgliedsunternehmen

- Heinz Dünnebacke feiert 50-jähriges Jubiläum
- 75 Jahre H. Spiekermann Bohrtechnik
- Vom Zwei-Mann-Betrieb zum Weltmarktführer
- Ausbildung mit Auszeichnung
- Ehrenpreis des Landes NRW für Merte
- Quick Check für Internetseiten von VIEREINHALB
- 4D-Kreativ jetzt mit glüxx-Shop online

Neue Mitglieder

- Schneider Zerspanungstechnik GmbH
- Selbstständiger JEMAKO® Vertriebspartner Peter Bühler

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Spam-Mails im Namen von SUZ

Umgang mit der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei SUZ

Bereits am 25. Mai ist die neue Datenschutz-Grundverordnung der europäischen Union (EU-DSGVO) in Kraft getreten. Damit soll der Schutz Ihrer (persönlichen) Daten verbessert werden. Für uns war Datenschutz schon immer selbstverständlich. Aus diesem Grund hatten Sie bereits die Möglichkeit, beim Ausfüllen Ihres Mitgliedsantrags anzugeben, ob Sie unseren Newsletter erhalten und ob Sie im Mitgliederverzeichnis aufgeführt werden möchten.

Die Kontaktdaten, die Sie uns auf Ihrem Mitgliedsantrag mitgeteilt haben, werden ausschließlich zur vereinsinternen Kommunikation verwendet. Bei unserer täglichen Arbeit sind wir auf Ansprechpartner in den heimischen Unternehmen angewiesen. Des Weiteren laden wir unser Netzwerk regelmäßig zu Mehrwert-Veranstaltungen ein, wie z.B. zu unserem Wirtschaftsgespräch oder den SUZ-Unternehmerforen.

Gerne möchten wir Ihnen auch in Zukunft die neuesten Informationen über unsere Arbeit und die Mitgliedsunternehmen per Newsletter zukommen lassen. Natürlich unter der Voraussetzung, dass Sie damit einverstanden sind. Selbstverständlich können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Falls Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich **hier** sofort abmelden. Diese Funktion gibt es automatisch am Ende jedes Newsletters.

Spam-Mails im Namen von SUZ

Aktuell werden verstärkt Spam E-Mails mit angeblichen Rechnungen im Namen Schmallenberger Unternehmen und Institutionen verschickt. Leider auch im Namen von Schmallenberg Unternehmen Zukunft. Bei genauem Betrachten erkennt man, dass die E-Mails nicht von unseren E-Mail-Adressen, sondern von unbekannten und teilweise ausländischen Adressen versendet werden. Diese E-Mails haben Betreffs wie z.B. „Ihre Rechnung xxx" oder „Rechnungsdetails xxx".

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir unsere Rechnungen ausschließlich per Post versenden und nicht per E-Mail. Außerdem appellieren wir an Sie: Öffnen Sie niemals die Links in derartigen E-Mails und schalten Sie Ihren Spamfilter hoch, sodass derartige Nachrichten Sie in der Zukunft nicht mehr direkt erreichen können.

Rückblick

14. Unternehmerforum mit dem Systemhaus Sauerland

Bereits seit dem 25. Mai 2018 gelten in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union die neuen Datenschutzregeln. Grund genug für SUZ, zusammen mit dem Systemhaus Sauerland, zum 14. SUZ-Unternehmerforum mit dem Thema „Informationssicherheit und EU-Datenschutzgrundverordnung" einzuladen.

Sven Schulte stellte in seinem Vortrag „Informationssicherheit im Unternehmen" das Systemhaus Sauerland und das dazugehörige Portfolio vor. „Zu den Gefahren von Informationssicherheit zählen technische Fehlfunktionen, höhere Gewalt, Vorsatz, organisatorische Mängel und menschliches Fehlversagen. Hierbei gehen mehr als 90 % der Gefahren vom Faktor Mensch aus. Dieser stellt das höchste Risiko und die größte Schwachstelle für Unternehmen dar", betonte Schulte.

Als Gastredner war Mike Guder vom Systemhaus Siegen eingeladen. Er hielt im Anschluss einen Vortrag zum Thema „Datenschutzgrundverordnung" und gab einen Überblick über die wichtigsten Neuerungen im Rahmen der EU-Datenschutzgrundverordnung. Hierbei ging er insbesondere auf die Notwendigkeit eines Datenschutzbeauftragten, die konkreten Veränderungen für die Unternehmen und die Vorteile eines externen Datenschutzbeauftragten zur Konfliktvermeidung ein.

---

15. Unternehmerforum mit der Stadtsparkasse Schmallenberg

Die Unternehmensnachfolge ist ein wichtiges Thema, wenn es um die Existenz eines Familienunternehmens geht. Früher oder später müssen sich Unternehmensinhaber zwangsweise mit einer geeigneten Nachfolgeregelung beschäftigen. Zusammen mit der Stadtsparkasse Schmallenberg lud SUZ zum 15. SUZ-Unternehmerforum unter dem Thema „Die Nachfolge planen" ein.

Der Vorstandsvorsitzende der Stadtsparkasse Schmallenberg, Peter Vogt, stellte in seinem Vortrag die Stadtsparkasse Schmallenberg vor. Die 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort betreuen über 11.000 Privatkunden und etwa 1.100 gewerbliche Kunden in der Region. Jeder Kunde kann seinen Zugangsweg dabei selber wählen, ob per App, Online-Banking oder direkt in der Filiale. Vogt betonte die Wichtigkeit der Unternehmensnachfolge für die Wertschöpfung der Region. Die Stadtsparkasse Schmallenberg steht den Unternehmen bei der Nachfolge beratend und finanziell gerne zur Seite.

Maria Wirtz von der TMS Unternehmensberatung aus Köln berichtete in ihrem Vortrag darüber, was genau ein Betrieb wert ist. Dabei gibt es keine einheitliche Bewertung, jedes Unternehmen an sich ist ein Sonderfall. Frau Wirtz ging dabei auf die unterschiedlichen Formen der Bewertung ein und riet den Unternehmen: „Die Bewertung Ihres Unternehmens sollte sich von Zielgruppe zu Zielgruppe unterscheiden!". Durch verschiedene Praxisbeispiele aus ihrer Tätigkeit als Unternehmensberaterin konnte Frau Wirtz den SUZ-Mitgliedern so den Wert des Unternehmens verständlich näher bringen.

Als zweiter Gastredner erläuterte Stephan Becker von der NRW.BANK aus Münster die Ablehnungsgründe von Investitionskrediten und gab den SUZ-Mitgliedern hilfreiche Tipps, wie ein Investitionsvorhaben nicht sofort scheitert. Im Anschluss ging er auf die unterschiedlichen Kredit- und Förderprogramme für mittelständische Unternehmen ein.

Social Media - Facebook und Co.

Zusammen mit dem Einzelhandelslabor Südwestfalen, der IHK Arnsberg, der Universität Siegen und der kajado GmbH, lud SUZ zum Thema „Social Media – Facebook und Co." ins Hotel Deimann ein.

In einem vierstündigen Workshop wurden die wichtigsten Informationen über die sozialen Netzwerke an die 45 anwesenden Unternehmen vermittelt. „Die Anzahl der Gefällt mir-Angaben ist nicht entscheidend für den Erfolg des eigenen Auftritts oder die Anzahl der daraus generierten Aufträge. Die Art und Weise der Interaktion mit den Kunden und die Sichtbarkeit des eigenen Social Media-Auftritts ist entscheidend. Man ruft sich dadurch in das Gedächtnis der Kunden.", so Dr. Wagner von der Universität Siegen.

Katharina Rieland von der kajado GmbH analysierte anschließend verschiedene Facebook-Beiträge der anwesenden Schmallenberger Unternehmen und gab hilfreiche Tipps für die Praxis. Stephanie Kesting von der kajado GmbH betonte zudem die Wichtigkeit der Botschaft auf Facebook: Was ist meine Botschaft? Wen will ich erreichen? – darüber sollte man sich vorher im Klaren sein." Die Erstellung eines Redaktionsplans in Kalenderform, in dem genau festlegt wird, wann was gepostet wird, kann einem die Arbeit enorm erleichtern.

Der Workshop endete mit dem Appell von Katharina Rieland an die Unternehmen: „Fangen Sie am besten heute Nachmittag noch an und werden auch Sie ab jetzt in den sozialen Medien aktiv".

---

10. Unternehmerinnenstammtisch zum Thema Mimikresonanz

Der 10. Unternehmerinnenstammtisch im Hotel Störman hatte das Motto „Mimikresonanz – der Schlüssel zum Gegenüber". Wer die Emotionen seines Gegenübers treffsicher erkennt, steigert seine kommunikative Kompetenz und verringert dadurch Konflikte. Aber wie erkennt man die Emotionen seines Gegenübers treffsicher?

Die Referentin des Abends, Nicole Grün (Engel für Mimikerkennung), informierte die Unternehmerinnen über das Konzept der Mimikresonanz. Das Konzept besteht aus drei Schritten: Über das Mimikscouting kann man die „Spuren" der Mimik lesen. Entschlüsselt wird die Mimik über den Mimikcode. Erst durch das anschließende Resonanztraining lernt man, ressourcenvoll zu agieren. Mimik und Emotionen begegnen jedem Menschen tagtäglich. „Das Gesicht deckt das volle Spektrum der Emotionen ab. Jede Emotion ist eine gute Emotion." so Nicole Grün. Man unterscheidet zwischen den Basis- und den Primäremotionen. Basisemotionen sind Angst, Überraschung, Ärger, Ekel, Verachtung, Trauer und Freude. Als Primäremotionen gelten Interesse, Schuld, Scham, Liebe und Stolz. In ihrem spannenden Vortrag und durch unterstützende Videos erklärte Frau Grün den Unterschied zwischen sozialer und emotionaler Freude. Der 10. Unternehmerinnenstammtisch endete mit einem gemeinsamen Austausch und Kennenlernen der Schmallenberger Unternehmerinnen.

Ausblick

SUZ | Veranstaltungen

Neu in Schmallenberg

Wir laden Sie herzlich zu unserem Empfang für die Neubürger der Stadt Schmallenberg **"Neu in Schmallenberg" am Donnerstag, den 27. September 2018,** ein.
Alle Neubürger der Stadt Schmallenberg werden in Kürze schriftlich von Bürgermeister Bernhard Halbe und SUZ eingeladen.

Fördermittel

GRÜNDERPREIS NRW 2018

Der GRÜNDERPREIS NRW des Wirtschaftsministeriums und der NRW.BANK prämiert die kreativsten und erfolgreichsten Geschäftsideen in Nordrhein-Westfalen. Mit dem GRÜNDERPREIS NRW 2018 werden herausragende Leistungen von Unternehmensgründerinnen und -gründern aller Branchen anerkannt und gewürdigt. Sie haben ein Unternehmen erfolgreich gegründet oder eine freiberufliche Tätigkeit aufgenommen? Dann bewerben Sie sich jetzt für den GRÜNDERPREIS NRW 2018 und gewinnen Sie bis zu 30.000 Euro. Mitmachen können alle Kleinstunternehmen sowie kleine und mittlere, eigenständige Unternehmen und Freiberufler aus Industrie, Handwerk und Dienstleistung, die weniger als 250 Mitarbeiter beschäftigen und die entweder einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. EUR erzielen oder deren Jahresbilanzsumme sich auf höchstens 43 Mio. EUR beläuft im Sinne der diesbezüglichen Größendefnition der Kommission der Europäischen Union. Auch Unternehmensnachfolgen, Gründungen aus der Arbeitslosigkeit und von Berufsrückkehrern – sowohl als Vollerwerbs- als auch als Nebenerwerbsgründungen – sind ausdrücklich zur Teilnahme eingeladen. Auch Unternehmen, die sich bereits in der Vergangenheit beworben haben und nicht unter den drei Preisträgern waren, können teilnehmen.

Ausgezeichnet werden Unternehmen, die sich nach einer erfolgreichen Startphase am Markt etabliert haben. Daher ist es Bedingung, dass die Gründung Ihres Unternehmens zwischen dem 1. Januar 2013 und dem 31. Dezember 2016 erfolgt ist. Der Hauptsitz des Unternehmens muss in Nordrhein-Westfalen liegen. Teilnahmeschluss für die Bewerbung ist der 14. September 2018.

Kontakt: GRÜNDERPREIS NRW 2018 | Litfaß-Platz 1 | 10178 Berlin | info@gruenderpreis.nrw.de | www.startercenter.nrw/de/startercenter/gruenderpreis-nrw-2018

Neues aus dem Stadtgebiet

Der Wissenschaftsstandort Schmallenberg stellt sich auf der Schmallenberger Woche vor

Seit fast 60 Jahren analysiert das Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und angewandte Ökologie in Schmallenberg Risiken, die Chemikalien und Pfanzenschutzmittel für die Umwelt darstellen können, sowie die Exposition von Verbrauchern durch diese Stoffe. Dazu werden experimentelle Methoden und innovative Ideen entwickelt, um herauszufnden, wie sich Chemikalien in der Umwelt verhalten und welche schädlichen Wirkungen sie dort entfalten können.

Auf der diesjährigen Schmallenberger Woche ist das Fraunhofer IME mir drei Pavillions auf der Oststraße vertreten:

Pavillon 1: "So kommen wir den Umweltschadstoffen und ihrer Wirkung auf die Spur." Anhand von Postern wird ein Spektrum der Testverfahren, mit denen die Verbreitung von Chemikalien in Böden und Gewässern sowie deren Wirkung auf Pflanzen und Tiere abgeschätzt werden können, gezeigt.

Pavillon 2: "Lebensader Wasser – informieren – experimentieren – Gewinne angeln." Mit Hilfe eines kleinen Fließgewässers werden Langzeitwirkungen von Pflanzenschutzmitteln auf typische Fließgewässerorganismen entlarvt.

Pavillon 3: "Die Umweltprobenbank des Bundes: eine coole Mitmach-Aktion." Die Umweltprobenbank ist ein Archiv von Proben repräsentativer Tiere, Pflanzen, Böden und Wasserschwebstoffe, mit denen die Qualität der Umwelt dokumentiert und bewertet werden kann.

Gleichzeitig vermittelt die Wanderausstellung „Lebendige Gewässer in NRW" anschaulich, welch vielfältigen Lebensraum Bäche und Flüsse für die Tier- und Pfanzenwelt bieten. Die Wanderausstellung der Natur- und Umweltschutzakademie NRW (NUA) zeigt mit eindrucksvollen Bildern, Filmen und interaktiven Lernstationen, die einzigartige Vielfalt der Bäche und Flüsse in NRW, ihre Bedeutung und die Folgen von Eingriffen.

Kontakt: Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und Angewandte Oekologie IME | Auf dem Aberg 1 | 57392 Schmallenberg | 02972 302270 | info-ae@ime.fraunhofer.de | www.ime.fraunhofer.de

---

Beteiligung von Unternehmen am Aufbau einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

Das Thema Elektromobilität gewinnt immer mehr an Bedeutung und wird auch von staatlicher Seite intensiv gefördert. Eine der wesentlichen Voraussetzungen für das Erreichen der energie- und klimaschutzpolitischen Ziele der Bundesregierung ist die Umstellung der Energiebasis des Verkehrs auf Strom aus erneuerbaren Energien in Verbindung mit innovativen Antriebstechnologien.

Bis Ende des Jahres sollen daher in Schmallenberg und Bad Fredeburg fünf neue Ladesäulen für Elektro-Autos einen Platz an „Hot-Spots" im Stadtgebiet finden – beispielsweise im Bereich des Holz- und Touristikzentrums, der Stadthalle, am Sauerland-Bad sowie am Kurhaus in Bad Fredeburg. „Wichtig ist besonders der offene Zugang für alle", erklärt Bürgermeister Bernhard Halbe eine der Voraussetzungen für die Förderung.

Der Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur für das Stadtgebiet Schmallenberg soll in enger Zusammenarbeit mit dem örtlichen Energieversorger „innogy SE" erfolgen. Bereits im vergangenen Jahr hatte die Stadt Schmallenberg das Gespräch mit dem Energieversorger innogy SE gesucht, der den Ausbau durchführen soll – mittlerweile liegt eine Förderzusage des Bundes für den Aufbau von insgesamt 17 Ladesäulen mit je zwei Stellflächen für Fahrzeuge vor. Diese Ladesäulen sind 24 Stunden pro Tag an sieben Tagen pro Woche zugänglich.

Da die innogy SE die Förderzusage für den Aufbau von insgesamt 17 Ladesäulen erhalten hat und in Zusammenarbeit mit der Stadt Schmallenberg fünf Ladesäulen errichtet werden sollen, wird nun nach weiteren privaten Investoren gesucht, um die Fördermittel in vollem Umfang auszuschöpfen. „Wir wollen an wichtigen Punkten im Stadtgebiet ein Signal setzen", betont Bernhard Halbe. „Die Mobilität verändert sich, der Trend geht immer mehr zu Elektro. Deswegen muss es öffentliche Angebote geben, und die Stadt möchte die E-Mobilität in Schmallenberg natürlich unterstützen."

Unternehmen, die sich am Aufbau einer Ladeinfrastruktur beteiligen möchten, können sich direkt an Berthold Vogt von der Stadt Schmallenberg wenden.

Weitere Angebotsinformationen finden Sie auf unserer Internetseite.

Kontakt: Stadt Schmallenberg | Herr Berthold Vogt | Unterm Werth 1 | 57392 Schmallenberg | 02972 980240 | Berthold.vogt@schmallenberg.de | www.schmallenberg.de/rathaus

Neues von unseren Mitgliedsunternehmen

Heinz Dünnebacke feiert 50-jähriges Jubiläum

Auf ein besonderes Jubiläum blickte Heinz Dünnebacke bereits am 14. Juni zurück. Seinen ersten Arbeitstag hatte Heinz Dünnebacke am 14. Juli 1968 im Lotto- und Tabakladen seines Vaters Heinrich. Wenig später übernahm er den Betrieb und erweiterte das Angebot um ein Reisebüro.

Bereits seit 55 Jahren ist der Familienbetrieb Dünnebacke die erste Anlaufstation auf der Oststrasse, wenn es um Lottoglück, Zeitschriften, Tabakwaren und eine große Auswahl an Glückwunschkarten geht.

Seit mehr als 30 Jahren ist Familie Dünnebacke auch mit einem Reisebüro in Schmallenberg vertreten. Ob das höchste Urlaubsglück auf den Gipfeln der Berge, in der Tiefe der Meere oder im Wellnesbereich eines Luxushotels liegt, im HOLIDAYLAND Reisebüro Dünnebacke werden Ihre Träume wahr.

Kontakt: Dünnebacke-Schmallenberg | Oststrasse 7 | 57392 Schmallenberg | 02972 4921 | info@duennebacke-schmallenberg.de | www.duennebacke-schmallenberg.de

---

75 Jahre H. Spiekermann Bohrtechnik

Die Firma Spiekermann wurde 1943 als Fuhrunternehmen gegründet. Im Jahr 1975 richtete Firmeninhaber Herbert Spiekermann den Betriebszweig „Horizontale Erdbohrungen und Spezial-Tiefbau" ein. Seither hat sich das Unternehmen zu einem deutschlandweit gefragten und zuverlässigen Partner rund um die Bohrtechnik entwickelt.

Mit betriebseigener Werkstatt, in der Reparaturen an allen Fahrzeugen, Gerätschaften und Maschinen vorgenommen werden, einem großen Maschinenpark, 7 Spülbohranlagen von 4 bis 32 Tonnen, 10 Stahlbohranlagen mit einem Durchmesser von 150 bis 1400 Millimeter, insgesamt 75 Fahrzeugen und 3 großen Lagerhallen ist die H. Spiekermann Bohrtechnik GmbH jederzeit auf dem 15.000 Quadratmeter großen Firmengelände für ihre Kunden da. Die Leistungsstärke hat die H. Spiekermann Bohrtechnik GmbH zu einem führenden Betrieb für Horizontal- und Vertikalbohrungen gemacht. 75 Jahre innovative Ideen und zielstrebiges Engagement, vereint mit 50 Jahren persönlicher Solidarität, sind ein nicht alltägliches Ereignis.

Kontakt: H. Spiekermann Bohrtechnik GmbH | Zum Sorpetal 20-24 | 57392 Schmallenberg | 02975 809240 | info@spiekermann-bohrtechnik.de | www.spiekermann-bohrtechnik.de

---

Vom Zwei-Mann-Betrieb zum Weltmarktführer

Seit 30 Jahren ist Schmallenberger Hightech von Transfluid ein internationaler Renner. Begonnen hat alles 1988, als Ludger Bludau und Gerd Nöker die Unternehmung in Schmallenberg starteten. Bereits die erste Entwicklung, die Transfluid im Gründungsjahr auf den weltweiten Markt brachte, bedeutete eine kleine Sensation. Heute ist das 200 Mitarbeiter starke Team der Lösungsfinder international gefragter Partner und seit 2013 sogar Weltmarktführer für die sogenannte CNC-gesteuerte rollierende Rohrumformung.

Zur Entwicklung der Technologien braucht es natürlich auch entsprechenden Entfaltungsraum. Achtmal hat Transfluid bisher angebaut. So auch in diesem Jahr mit der erneuten Erweiterung der Produktionsflächen auf jetzt mehr als 7.000 Quadratmeter. Gewachsen ist in der Unternehmensgeschichte ebenfalls die Geschäftsführung. Seit 2008 verstärken Benedikt Hümmler, Burkhard Tigges und Stefanie Flaeper das Gründer-Duo Bludau und Nöker. Wer 2018 bei Transfluid durch die großzügigen Fertigungshallen geht, trifft auf vollautomatisierte Fertigungszellen und Roboter. „Als wir 1988 loslegten, lagen solche hochkomplexen Anlagen, wie wir sie jetzt bauen, noch in weiter Ferne. Was da heute entsteht, ist wirklich faszinierend und wird natürlich auch von dem großen Thema der Digitalisierung stark beeinflusst. Hier haben wir natürlich unsere Anlagen längst 4.0-fähig gemacht. Und die Entwicklungen gehen weiter. Aber gerade diese Entwicklungen und Innovationen machen es ja so spannend", so Unternehmensgründer Gerd Nöker.

Kontakt: transfluid Maschinenbau GmbH | Hünegräben 20-22 | 57392 Schmallenberg | 02972 97150| info@transfluid.de | www.transfluid.de

---

Ausbildung mit Auszeichnung

Im Januar hatte Jennifer Wüllner aus Schmallenberg-Winkhausen ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement bei der Volksbank Bigge-Lenne mit "sehr gut" abgeschlossen. Damit gehört Sie zu den Prüfungsbesten der Genossenschaftsbanken in NRW. Jetzt wurde sie in einer Feierstunde im Rahmen der Ausbildertagung der GenoAkademie des Genossenschaftsverbandes – Verband der Regionen e.V. in Forsbach ausgezeichnet. Für die Volksbank Bigge-Lenne eG war das hervorragende Abschneiden ihrer jungen Mitarbeiterin sowie die damit verbundene Ehrung durch den Genossenschaftsverband ein echter Grund zur Freude. Vorstandsmitglied Michael Griese sagte: "Diese Auszeichnung gilt unserer Mitarbeiterin ganz persönlich, verdeutlicht aber gleichzeitig, dass Höchstleistungen nicht nur im Sport oder im Hochschulbereich, sondern eben auch in der beruflichen Bildung erreicht werden. Dieser Erfolg bestätigt uns in der Ausrichtung und Qualität unseres Ausbildungskonzeptes."

Kontakt: Volksbank Bigge-Lenne eG | Oststraße 19-23 | 57392 Schmallenberg | 02972 97000 |info@voba-bigge-lenne.de | www.voba-bigge-lenne.de

Ehrenpreis des Landes NRW für Merte

Landwirtschafts- und Verbraucherschutzministerin Ursula Heinen-Esser hat am 18. Juni im Düsseldorfer Maxhaus 76 Betriebe des Lebensmittelhandwerks für ihre besonderen Leistungen gewürdigt. 36 Bäcker, 20 Fleischer, 8 Brauer und 12 Konditoren aus allen Regionen des Landes konnten sich über die Auszeichnung „Meister.Werk.NRW 2018" freuen. Mit dabei: MERTE Metzgerei und Partyservice aus Schmallenberg.

Das Lebensmittelhandwerk 2018 wird verliehen an die besten Betriebe des Bäcker-, Konditoren-, Fleischer- und Brauhandwerks und würdigt besondere Beiträge zur Stärkung der Region und zur Förderung des Wissens um handwerkliche Herstellungsweisen regionaler

Produkte. „Meister.Werk.NRW schaut hinter die Ladentheken in die Produktionsräume und würdigt die Arbeit, das Handwerk und die Menschen – also wie und durch wen ein Lebensmittel in handwerklicher Arbeit entsteht", erklärte Heinen-Esser. Die geehrten Betriebe stellen hochwertige handwerkliche Produkte her und beachten dabei grundsätzliche Prinzipien wie beispielsweise den Einsatz von Fachkräften, angemessene Bezahlung, sorgfältige Auswahl von Rohstoffen und die Verankerung in der Region. Ein weiteres wichtiges Kriterium für die Auszeichnung ist, dass die Handwerksbetriebe selbst produzieren und alte Rezepturen pflegen, ohne sich vor neuen Produkten und Herstellungsweisen zu verschließen. Inhaber Bernd Willmes betont: „Unser Motto heißt „Aus der Region – für die Region".

Kontakt: MERTE Metzgerei & Partyservice e.K. | Im Brauke 24 | 57392 Schmallenberg | 02972 97170 | info@merte.com | www.merte.com

---

Quick Check für Internetseiten von VIEREINHALB

Unser Mitglied, die Kreativagentur VIEREINHALB, ist für die Konzeption von Markenstrategien, zielgerichteten Online-Auftritten passend zur Unternehmenskommunikation und die Gestaltung von Image- und Produktbroschüren bekannt. Im Zuge der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bietet VIEREINHALB einen Quick Check an. Dabei werden die Internetseite und Social Media Kanäle (Facebook, Instagram, Twitter, XING) von Unternehmen in Bezug auf die neuesten Anforderungen der DSGVO genau überprüft.

Die wichtigsten Bereiche, auf die man ab jetzt achten muss, sind die Datenschutzerklärung, die Cookie-Hinweise, die Überarbeitung des Kontaktformulars sowie des Impressums, die SSL-Verschlüsselung der Nutzerdaten und die Verwendung von Social Media Buttons und Plugins. All diese Aspekte werden beim Quick Check durchleuchtet. Der personalisierte Website-Check von VIEREINHALB kostet 59,00 € pro Website. Resultat sind Handlungsempfehlungen für die Unternehmen, wie genau die Website datenschutzkonform zu optimieren ist. Es ist zu beachten, dass der Website-Check keine Rechtsdienstleistung durch VIEREINHALB darstellt.

Kontakt: VIEREINHALB GbR | Im Brauke 11 | 57392 Schmallenberg | 02972 9627770 | post@viereinhalb.net | www.viereinhalb.net

---

4D-Kreativ jetzt mit glüxx-Shop online

Seit 2 Jahren wohnen die vier Dörnenburgs, bekannt als Fullservice-Marketingagentur „4D-Kreativ" jetzt im Schmallenberger Golddorf Grafschaft. Ganz nach dem Motto: „Alleine gut, zusammen besser!" haben sie das glüxx-Projekt, mit dem Maskottchen „Smiling Feli", ins Leben gerufen. Ziel ist es, den Standort Schmallenberg aus den Augen von vier ehemaligen Städtern zu stärken, denn das „Sauerland macht glücklich!".

Seit Mai 2018 haben die Marketing-Spezialisten und das glüxx-Projekt nun auch einen eigenen Onlineshop, den glüxx-Shop, in dem jeden Monat neue Kollektionen und glücklichMacher eingestellt werden. Im Sortiment finden sich Geschenke zu besonderen Anlässen, eine Powerbank als „glüxx-Bringer", verschiedene Leinwände und Dorfbecher, welche individuell angefertigt werden können. Herzstück des Onlineshops ist die Kollektion „Sauerland macht glücklich", die Heimatliebe, Gästebegeisterung und die Bindung zu schönen Stunden im Sauerland zum Ausdruck bringen soll. Es wird viel Wert auf „Handmade im Sauerland" gelegt, worunter ein hochwertiger Smartphone-/ Tablet-Halter aus Holz, das Sauerländer Leseknochen-Kissen, das Lavendel-Säckchen „Feli", aber auch individuelle Holzobjekte, die nach Wunsch angefertigt werden können, fallen. Alle glüxx-Shop-Produkte sind dabei kreative glücklichMacher und Heimatprodukte, die garantiert nichts von der Stange sondern immer etwas Besonderes sind.

Kontakt: 4D Kreativ | Am Stünzel 4b | 57392 Schmallenberg | 02972 97170 | glüxx-shop@4D-kreativ.de | www.glüxx-shop.de

Neue Mitglieder

Schneider Zerspanungstechnik GmbH

Im Jahr 2005 wurde das Unternehmen von Georg Schneider unter dem Namen „Schneider Industrieservice" gegründet. Bereits seit dem 01.01.2013 wird das Unternehmen unter dem Namen „Schneider Zerspanungstechnik GmbH" geführt.

Es werden Präzisionsdreh- und frästeile für die HDD- und Geothermie-Bohrtechnik, den Maschinenbau sowie den Nutzfahrzeugbau produziert. Aber auch das Ziehen und Stoßen von Nuten gehört zum Angebot. Für die Kunden werden Einzelteile und Kleinserien von Bauteilen aus allen gängigen Materialien (Stahl, NE-Metalle, Kunststoffe) gefertigt. Um eine hohe Qualität zu gewährleisten, wird dafür in einen hochwertigen Maschinenpark investiert und es finden häufige Schulungen der Mitarbeiter statt. Auch die Messmittel werden in regelmäßigen Abständen einer Kontrolle unterzogen, sodass Genauigkeiten von bis zu 1/100mm gemessen werden.

Durch stetiges Wachstum des Unternehmens und die Erweiterung des Maschinenparks erfolgte 2015 der Bau einer neuen Produktionsstätte mit Büro und 1000m² Produktionsfläche im Gewerbepark Hochsauerland in Schmallenberg-Bad Fredeburg. Diese wurde im Januar 2016 bezogen. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 7 Vollzeit- und 3 Teilzeitkräfte.

Kontakt: Schneider Zerspanungstechnik GmbH | Buchenweg 9 | 57392 Schmallenberg | 02974 8334460 | info@schneider-zerspanungstechnik.de | www.schneider-zerspanungstechnik.de

---

Selbstständiger JEMAKO® Vertriebspartner Peter Bühler

Seit 12 Jahren lebt Peter Bühler jetzt im Schmallenberger Sauerland und besucht als selbstständiger JEMAKO® Vertriebspartner seine Kunden im privaten sowie auch im gewerblichen Bereich. JEMAKO® ist der Spezialist für innovative Reinigungs- und Pflegeprodukte und steht dabei für erstklassige Qualität, langlebige Produkte, persönliche Beratung und super Service. Die JEMAKO® Produktpalette ist ein perfekt abgestimmtes Reinigungssystem – für jedes Einsatzgebiet gibt es das passende Werkzeug und den passenden Reiniger. JEMAKO® Premium-Marke Made in Germany – über 90% davon sogar hergestellt in NRW am Firmensitz in Rhede. Immer getreu dem Motto: „Stark gegen Schmutz und sanft zur Gesundheit & Umwelt".

Klasse Beratung, nette Gespräche und innovative Produkte: Während einer JEMAKO® Putzparty® kommt Herr Bühler zu Ihnen nach Hause und zeigt Ihnen ganz konkret, wie welches Reinigungsproblem einfach und schnell gelöst werden kann. Alleine oder in gemütlicher Runde - lernen Sie die attraktiven Angebote von JEMAKO® kennen. Auch im eigenen JEMAKO® Home-Studio an der Kapellenstraße 5a in Fleckenberg sind Sie herzlich willkommen um JEMAKO® näher kennen zu lernen. Profitieren Sie von der kompetenten Erfahrung von Peter Bühler aus 17 Jahren internationaler, erfolgreicher Arbeit im JEMAKO® Direktvertrieb.

Kontakt: Selbstständiger JEMAKO® Vertriebspartner Peter Bühler | Kapellenstraße 5a | 57392 Schmallenberg | 02972 390800 | buehler@jemako-mail.com | www.jemako-shop.com/buehler

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

Impressum:
Schmallenberg Unternehmen Zukunft e.V.
Annabel Hansen
Oststraße 3
57392 Schmallenberg
Deutschland

02972-9611-52
info@schmallenberg-unternehmen-zukunft.de